



Wirtschaftsstandort
Potsdam





- 1 Holländisches Viertel
Dutch Quarter
- 2 Hans Otto Theater
Hans Otto Theater
- 3 Schloss Sanssouci
Sanssouci Palace





Willkommen

Welcome

28 Seiten, die sich lohnen

"Daz gantze eyland muß ein paradeys werden." 1644 schrieb Fürst Johann Moritz von Nassau-Siegen seine berühmt gewordene paradiesische Vision nieder.

Wer Visionen verwirklichen will, muss neue Wege beschreiten. Friedrich Wilhelm von Brandenburg erließ das Toleranzedikt und machte Potsdam mit der Ansiedlung von Hugenotten, Russen, Holländern, Schweizern und Böhmen zur Weltstadt. Seine Nachfolger widmeten sich der Aufklärung und der Kunst und reformierten das Staatswesen. Offenheit und Toleranz bilden noch heute das Fundament der Stadt. Potsdam lebt sein stolzes Erbe.

Die Stadt ist ein Gesamtkunstwerk, ein inspirierender und urbaner Ort, charmant und weltoffen mit mediterranem Flair, UNESCO-Welterbe, umgeben von Wasser, international und lebendig, sehens- und lebenswert.

Potsdam hat Ausstrahlung und Anziehungskraft.

Marlene Dietrichs "Blauer Engel" wurde hier geboren, Fritz Langs "Metropolis" gebaut. Wilhelm von Humboldt und Hermann von Helmholtz wurden hier geboren, Albert Einstein forschte hier. Potsdam ist ein exzellenter Medien- und Wissenschaftsstandort.

Ideenschmiede, Zukunftslabor und Traumfabrik: In Potsdam entsteht Zukunft. Mit ihrem besonderen wirtschaftlichen und wissenschaftlichen Potenzial ist die Landeshauptstadt heute Motor für die Zukunftsbranchen Medien, Informations- und Kommunikationstechnologie, Life Science, Geoinformation, Tourismus und Automotive. Ein starker Dienstleistungssektor und ein kreativer Mittelstand bilden das ökonomische Rückgrat der Stadt.

Das "gantze Eyland" ist ein Paradies geworden.

Twenty eight pages worth the read

"Daz gantze eyland muß ein paradeys werden." ("The whole island must become a paradise.") – This famous vision of John Maurice, Prince of Nassau-Siegen, was written in 1644.

Those wanting to realise their visions must go new ways. Friedrich Wilhelm von Brandenburg issued the edict of tolerance, elevating Potsdam with its Huguenot, Russian, Dutch, Swiss and Bohemian settlements to the ranks of a cosmopolitan city. His successors devoted themselves to the Enlightenment and the arts and reformed the state. Today as then, openness and tolerance form the foundations of the city. Potsdam is living its proud heritage.

The city is an integral work of art, an inspiring and urbane city, charming and cosmopolitan with a Mediterranean air, a UNESCO World Heritage Site, encompassed by water, international and vibrant.

Potsdam has charisma and appeal.

Marlene Dietrich's "Blue Angel" originated here, and here Fritz Lang's "Metropolis" was built. Wilhelm von Humboldt and Hermann von Helmholtz were born here, and here was where Albert Einstein researched. Potsdam is an outstanding media and science location.

Think tank, laboratory and dream factory: Potsdam is the birthplace of the future. With its specific economic and scientific potential, the state capital is a driving power behind the sunrise industries media, information and communications technologies, life sciences, geoinformation, tourism and automotive. A strong services sector and creative SMEs are the backbone of the city's economy.

The "gantze eyland" has indeed become a paradise.



Die Kunst des Ausruhens
ist ein Teil der Kunst des Arbeitens.

John Steinbeck



The art of resting
is part of the art of working.

John Steinbeck



- 1 Joggen im Park Babelsberg
Jogging in Babelsberg Park
- 2 Mit dem Floß auf dem Tiefen See
Rafting on lake Tiefen See
- 3 Auf einen Kaffee im Holländischen Viertel
A cup of coffee in the Dutch Quarter
- 4 Potsdam, Stadt der Parks und Gärten
Potsdam, city of parks and gardens





Lebenswerte Stadt | A city worth living

Die schönsten Plätze für kluge Köpfe

Potsdam hat die höchste Lebensqualität in Ostdeutschland. Persius, Lenné und Schinkel haben hier gebaut: Schlösser, Plätze, Gärten, Parks, eine barocke Residenzstadt mit pulsierenden Stadtquartieren. Wasser säumt die Stadt, durchzieht und prägt sie.

Die Menschen sind jung, qualifiziert und motiviert. Über 150.000 leben hier. Potsdam ist eine der jüngsten und kinderreichsten Landeshauptstädte Deutschlands, die familienfreundlichste der Bundesrepublik. Nirgends sonst ist die Geburtenrate höher, der Versorgungsgrad bei der Kinderbetreuung besser.

Raum für Erholung, Kultur und Sport. Vom Freizeitkicker bis hin zum Olympiasieger, mehr als 18.000 Aktive sind in über 100 Sportvereinen organisiert. 130 Spielplätze gibt es, Kinos, Theater und die Schiffbauergasse: einen Kultur- und Gewerbestandort, der seinesgleichen sucht in Deutschland.

Der Schmelztiegel Berlin liegt vor der Tür. Mobil sind die Menschen; mit Auto, Bahn oder Fahrrad in alle Richtungen unterwegs. Über den Mythos Glienicker Brücke gelangen sie in die Hauptstadt und ins Zentrum der bundesdeutschen Politik und Wirtschaft, zu Kunst, Kultur und Szene. Auch Flughäfen, Bahn und Autobahn befinden sich in "Schrittweite". Vom neuen Flughafen Berlin-Brandenburg International (BBI), der nur 35 Minuten entfernt liegt, fliegt der Potsdamer in die Welt und kommt die Welt nach Potsdam.

Gorgeous places for masterminds

Potsdam enjoys the highest quality of life in East Germany. Persius, Lenné and Schinkel built palaces, squares, gardens, parks and a baroque royal seat with vibrant city quarters. Water surrounds the city, runs through it and lends it its character.

The people are young, qualified and motivated. More than 150,000 living here. Potsdam is one of the youngest state capitals with the most children in Germany and provides the best family support in the Federal Republic. Nowhere else is the birth rate higher, nowhere else the child care better.

Room for relaxation, culture and sports: from leisure football players to Olympic champions, more than 18,000 active contenders are organised in over a hundred sports clubs. There are one hundred thirty playing fields, cinemas, theatres and the "Schiffbauergasse", a cultural and industrial location that is unmatched in Germany.

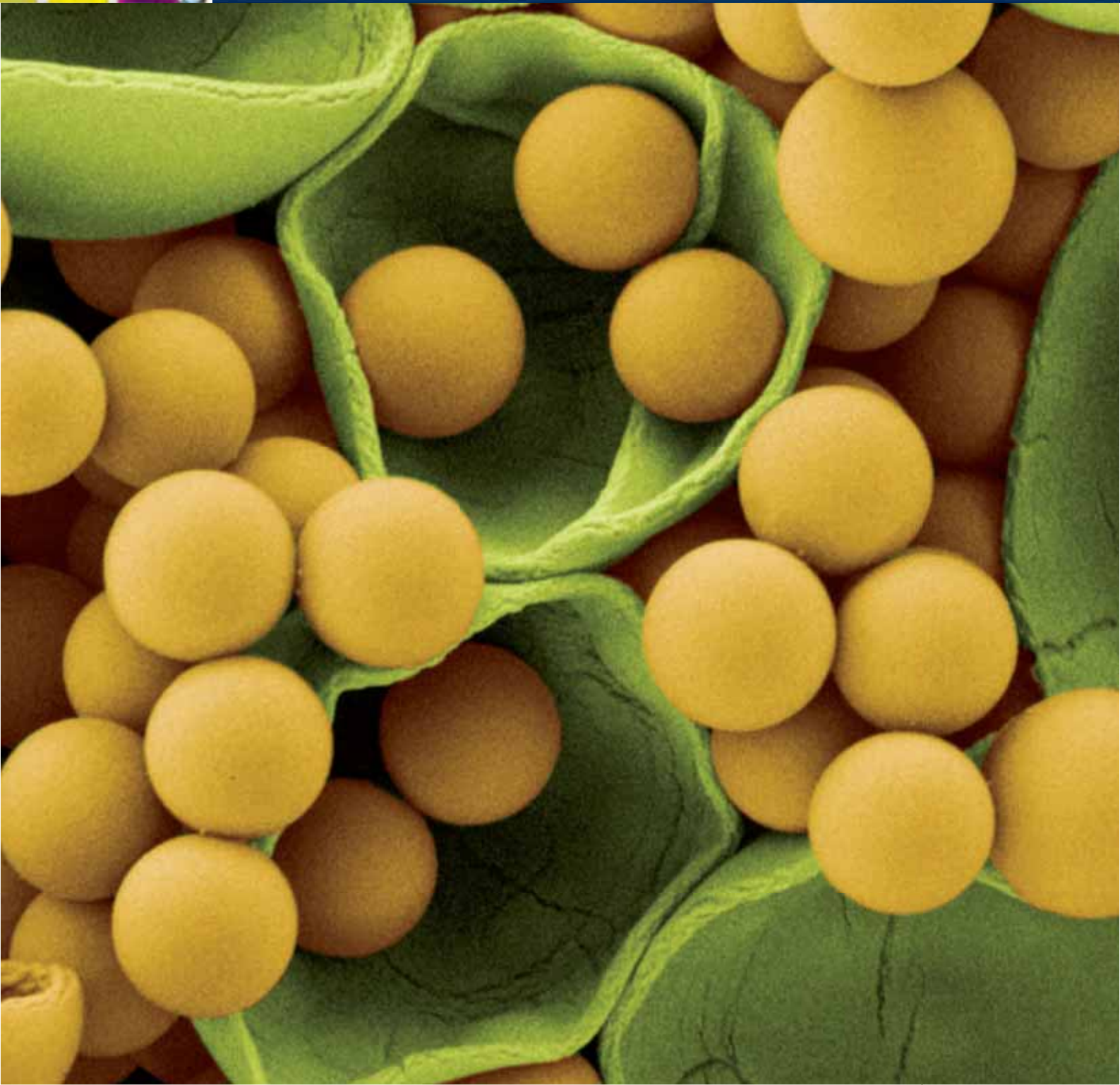
The melting pot Berlin is just outside the door and the infrastructure makes it possible to travel to all destinations by car, rail or bicycle. The mythical Glienicker Brücke takes people to the capital and the centre of federal politics and economy, to art, culture and the scene. Airports, the railway and the motorway are also "just a step away". The new Berlin-Brandenburg International (BBI) Airport, only thirty five minutes from Potsdam, takes citizens all over the world and brings the world to Potsdam.



Diagnose aus dem Taschentuch Erkältung, Allergie oder harmloser Reiz? Ihr Taschentuch wird diese Frage bald beantworten. Einmal schnäuzen und das Taschentuch signalisiert, ob ein Arztbesuch ratsam ist. Potsdamer Forscher vom Fraunhofer Institut für Biomedizinische Technik arbeiten daran, mit Biosensoren in einem Tuch Anzeichen für ernsthafte Grippeerkrankungen farblich sichtbar zu machen.

Diagnosis by handkerchief A cold, an allergy, or just a harmless irritation? This question will soon be answered by your handkerchief. Just blow your nose, and the handkerchief will indicate whether it would be best to consult your doctor. Potsdam researchers at the Fraunhofer Institute for Biomedical Engineering (IBMT) are working on biosensors in handkerchiefs that change colour to indicate serious flu infections.

- 1 Absolventen des Hasso-Plattner-Institut für Softwaresystemtechnik
Graduates of the Hasso Plattner Institute for Software Systems Engineering (HPI)
- 2 KinderUni, Kinder experimentieren "Im Reich der Farbe"
The children's university KinderUni, where children can experiment in the realm of colour
- 3 Bilder der Forschung 2005, Mikrokapseln aus Polyelektrolyt-Multischichten von Karen Köhler, Max-Planck-Institut, Golm
Pictures of 2005 research, here microcapsules of multilayer polyelectrolyte by Karen Köhler, Max-Planck-Institute, Golm





Wissenschaft

Science

Stadt mit Köpfchen

1871 veröffentlichte Wilhelm Julius Foerster die "Denkschrift betreffend die Errichtung einer Sonnenwarte". Die zahlreichen Observatorien, die danach auf dem Telegrafenberg entstanden, waren der Grundstein für die Wissenschaftsstadt Potsdam. Heute ist die 94 Meter hohe Erhebung ein wissenschaftlicher Mount Everest - einer von vielen "Achttausendern" der Stadt - auf dem schon Einstein in dem nach ihm benannten Turm seine Relativitätstheorie prüfte.

Über 5.000 Wissenschaftler forschen in Potsdam, gemessen an der Einwohnerzahl so viele wie in keiner anderen Stadt Deutschlands. 23.000 Studenten sind an der Universität Potsdam, der Fachhochschule und der Hochschule für Film und Fernsehen "Konrad Wolf" eingeschrieben.

Mehr als 40 wissenschaftliche Einrichtungen haben ihren Sitz in der Stadt, darunter Max-Planck- und Fraunhofer-Institute, das Hasso-Plattner-Institut für Softwaresystemtechnik, Einrichtungen der Leibniz-Gemeinschaft und das Helmholtz-Zentrum Potsdam mit dem Deutschen GeoForschungszentrum (GFZ).

Die satellitengesteuerte Erderkundung oder das Tsunami-Frühwarnsystem sind nur zwei Meilensteine Potsdamer Spitzenforschung. Potsdam ist ein bedeutender Standort für die Entwicklung internationaler Klimaschutzkonzepte. Am neuen, weltweit einzigartigen Institut für Klimawandel, Erdsystem und Nachhaltigkeit in Potsdam vernetzen sich nationale und internationale Spitzenforschungseinrichtungen.

Mit hoch qualifizierten Erwerbstätigen, von denen jeder sechste einen Hoch- oder Fachhochschulabschluss besitzt, verfügt Potsdam über ein hervorragendes Potenzial an Fachkräften. Auch der wissenschaftliche Nachwuchs übt und experimentiert: im Exploratorium, einer wissenschaftlichen Mitmach-Welt mit mehr als einhundert Exponaten.

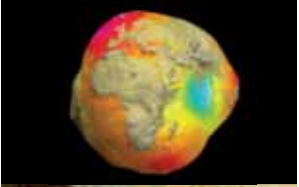
City of wits and brains

In 1871 Wilhelm Julius Foerster published his memorandum on the establishment of a solar observatory. The numerous observatories built afterwards on Telegrafenberg provided the foundation for the science city of Potsdam. Today this 94 metre elevation has become a Mount Everest of science – one of many elevations of similar height in the city, where Albert Einstein too examined his theory of relativity in the tower named after him.

Five thousand scientists are conducting research in Potsdam, measured against the number of inhabitants more than in any other city in Germany. 23,000 students are matriculated at the University of Potsdam, the Potsdam University of Applied Sciences and the Film and Television Academy "Konrad Wolf". More than forty scientific institutes are based in the city, including the Max Planck and Fraunhofer Institutes, the Hasso Plattner Institute for Software Systems Engineering (HPI), institutes of the Leibniz Association and the Helmholtz-Zentrum Potsdam with the German geo research centre "Deutsches GeoForschungszentrum" (GFZ).

Satellite controlled earth exploration and the tsunami early warning system are just two milestones of top research in Potsdam. The state capital is a significant location for the development of international concepts for climate protection. Embedded in this unique scientific environment, the new Institute for Advanced Climate, Earth System and Sustainability Studies in Potsdam is where national and international top research institutes interface.

With every sixth member of the work force having graduated from a university, Potsdam presents an outstanding potential of highly qualified specialists. The next generation of scientists also practices and experiments – at the Exploratorium, a large scientific world of hands-on experience with more than one hundred exhibits.



Tsunami Frühwarnsystem aus Potsdam Spezial-Bojen und Ozeanboden-Druckpegel, Seismometer und Satellitentechnik: Der deutsche Beitrag zum Erdbeben- und Tsunami-Frühwarnsystem (TEWS) für Indonesien setzt auf effiziente Systemkomponenten, marine Messverfahren und ein seismologisches Forschungsnetz. Gemeinsam mit nationalen und internationalen Partnern wurde unter Federführung des GFZ Potsdam ein Konzept entwickelt, das die Vorwarnzeit bei einem Tsunami durch Echtzeit-Datenübermittlung deutlich verkürzt.

Tsunami early warning system made in Potsdam Whether special buoys, ocean floor pressure levels, seismometers, or satellite technology – Germany's contribution to the earthquake and tsunami early warning system (TEWS) for Indonesia relies on efficient system componentry, marine measuring methods and a seismological research network. Together with national and international partners, the GFZ Potsdam headed the development of a concept that transmits data instantaneously for considerably shorter tsunami warning times.

- 1 Tsunami Frühwarnsystem, Deutsches GeoForschungsZentrum GFZ Tsunami early warning system, German Research Centre for Geosciences (GFZ)
- 2 Die 'Potsdamer Kartoffel' zur Darstellung des Erdschwerefeldes. The 'Potsdam potato' depicting the earth's gravitational field
- 3 Mehr als 5.000 Wissenschaftler arbeiten in Potsdam. More than five thousand scientists work in Potsdam.
- 4 Die Daten des Erderkundungssatelliten GOCE werden im GFZ Potsdam ausgewertet. The data from the earth exploration satellite GOCE is evaluated at the GFZ Potsdam.



Technologie

Technology

Aus Wissenschaft wird Wirtschaft

Ein Elfenbeinturm hat keine Fenster. Das weiß die Potsdamer Wissenschaft und sucht die Nähe zur Anwendung. Im Umfeld der Potsdamer Wissenschaftseinrichtungen profitieren zahlreiche innovative Unternehmen vom Wissenstransfer. Aus wissenschaftlichen Höchstleistungen wachsen Branchenkompetenzen, die besonders gefördert werden.

52° 22' 57 N und 13° 03' 51 E, Höhe 81 Meter über NN

Die Vermessung der Welt – sie fand und findet in Potsdam statt, im Weltzentrum der Geodäsie und Gravitationsforschung. Die hier verfügbaren umfangreichen Geodatenbestände sind der Rohstoff, aus dem Potsdamer Unternehmen neue informationstechnologische Produkte, Dienste und Anwendungen herstellen. Anwendungen für das Katastrophenmanagement, die mobile Kommunikation oder die Satellitennavigation. Im leistungsfähigen Forschungsumfeld des GeoForschungsZentrum und des Potsdamer Instituts für Klimafolgenforschung befassen sich mehr als 600 Unternehmen der Region mit der Herstellung von Geoinformationsprodukten und Dienstleistungen.

Proteine, Polymere, Potsdam

In einem der wichtigsten Life Science Standorte der Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg schätzen zahlreiche namhafte Unternehmen die Nähe zu den renommierten universitären und außeruniversitären Einrichtungen wie dem Fraunhofer Institut für Biomedizinische Technik oder dem Max-Planck-Institut für Molekulare Pflanzenphysiologie im Wissenschaftspark Potsdam-Golm. Sie machen daraus Produkte für die Insulinkontrolle, die Nikotinentwöhnung oder gegen Malaria, für die Kosmetik, die chemische und Lebensmittelindustrie. Sie entwickeln Verfahren für neue Werkstoffe, Werkzeuge und Technologien.

 www.geokomm.net

 www.wissenschaftspark-potsdam.de

 www.biotechcampus.de

Science turns into business

Ivory towers do not have windows. The scientists in Potsdam know this and maintain their proximity to practical applications. This transfer of knowledge from the science institutions in Potsdam benefits a large number of innovative companies. Top scientific performance promotes in particular the growth of skills on the sectors.

52° 22' 57 N and 13° 03' 51 E, altitude 81 metres above sea level

Measuring the world – at the international centre of geodesy and gravitational research in Potsdam. The comprehensive geographic data gathered here, provides the raw material, that the Potsdam companies convert into new IT products, services and applications for catastrophe management, mobile communications and satellite navigation. In the high performance research environment of the GFZ and the Potsdam Institute for Climate Impact Research (PIK) over six hundred companies in the region work on geographic information products and services.

Proteins, Polymers, Potsdam

The science park Potsdam-Golm is one of the most important locations for life sciences in the Berlin-Brandenburg region. Companies appreciate the proximity to renowned university and non-university institutes such as the Fraunhofer Institute of Biomedical Engineering and the Max Planck Institute of Molecular Plant Physiology. They create products for regulating insulin, nicotine withdrawal, malaria treatment, cosmetics and for the chemical and food industry. Methods are developed for new engineering materials, tools and technologies.



Berlin-Brandenburg ist als Filmstandort stark wie nie zuvor. Die Region bietet optimale Voraussetzungen für Film- und Fernsehproduzenten aus der ganzen Welt: umfassendes Know-how, Full-Service-Angebote, spannende Locations sowie eine exzellente Filmförderung.

Dr. Carl Wobcken, Vorstandsvorsitzender Studio Babelsberg AG

Berlin-Brandenburg has never before offered such promising potential as a film location. The region presents the optimal conditions for cinema and TV producers from all over the world: extensive know-how, full service offers, exciting locations and excellent film promotion.

Dr. Carl Wobcken, Chairman of Studio Babelsberg AG

- 1** Kulissenbau Studio Babelsberg
Scene building at the Babelsberg Studio
- 2** Metropolis, 1927. Ein Science-Fiction-Klassiker und die bis dahin teuerste Produktion der deutschen Filmgeschichte.
Metropolis, 1927: a science fiction classic and then the most expensive production in German film history.
- 3** Regisseur Bryan Singer am Set von "Operation Walküre".
Director Bryan Singer on the set of "Valkyrie".
- 4** Ein deutscher Weltstar. Marlene Dietrich in "Der Blaue Engel" von Regisseur Josef von Sternberg.
A German world star: Marlene Dietrich in "The Blue Angel" directed by Josef von Sternberg.





Medienstadt

Media city

Hier spielt das Leben

Ausgerechnet "Der Totentanz" hieß der erste hier gedrehte Stummfilm. Das war 1912. Ein Jahr zuvor hatte die Firma Bioscop in Potsdam-Babelsberg ihr erstes Filmatelier eröffnet. Es war der Startschuss für den Medienstandort Babelsberg, heute einer der größten und modernsten Europas und lebendig wie nie zuvor.

Potsdams Medienwirtschaft zählt mit ihrem Herzstück Babelsberg zu den ersten Adressen im weltweiten Filmgeschäft. Mehr als 120 Unternehmen arbeiten hier, darunter Kino- und TV-Produzenten, Animations-, Stunt- und Special Effects-Firmen, Postproduction-Services, Hightech- und Multimedia-Unternehmen, Produktionsstätten privater und öffentlich-rechtlicher Sender. Sie werden flankiert von zahlreichen Netzwerken und unterstützt von hervorragenden Förder- und Finanzierungsinstrumenten, wie dem 2007 eingeführten Deutschen Filmförderfonds, einer klugen Politik und einer einmaligen Infrastruktur. Exzellente Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten an der Hochschule für Film und Fernsehen "Konrad Wolf" machen Potsdam zu einer Region der Talente.

In Babelsberg steht die Wiege der deutschen Filmindustrie. Das Studio Babelsberg, das weltweit älteste Großatelier-Filmstudio, ist einer der renommiertesten Full-Service Dienstleister für nationale und internationale Kino- und Fernsehfilmproduktionen. In den USA gilt es als der führende Studiobetrieb Europas. Hier entstanden und entstehen vielfach oscarprämierte Welten. Unzählige namhafte Persönlichkeiten haben gestern und heute in Babelsberg Station und großartige Filme gemacht, darunter Fritz Lang, Alfred Hitchcock, Roman Polanski, Wim Wenders, Volker Schlöndorff und Quentin Tarantino.

The playground of life

The first silent film shot here just had to be called "Dance of Death". That was in 1912, one year after the company Bioscop had opened its first film studio in Potsdam-Babelsberg. This was the starting signal for the media location Babelsberg, today one of the largest and most modern in Europe and as vibrant as never before.

The media economy of Potsdam with Babelsberg as its centre ranks among the top addresses of international film business. More than one hundred twenty companies work here, including cinema and TV producers, animation, stunt, and special effects companies, postproduction, high tech and multimedia service providers and the production centres of public and private broadcasters. These are flanked by a variety of networks and supported by superior business development and financing instruments, like the German federal film fund introduced in 2007, an intelligent policy and an unique infrastructure. Excellent training opportunities at the Film and Television Academy "Konrad Wolf" turn Potsdam into a region of talents.

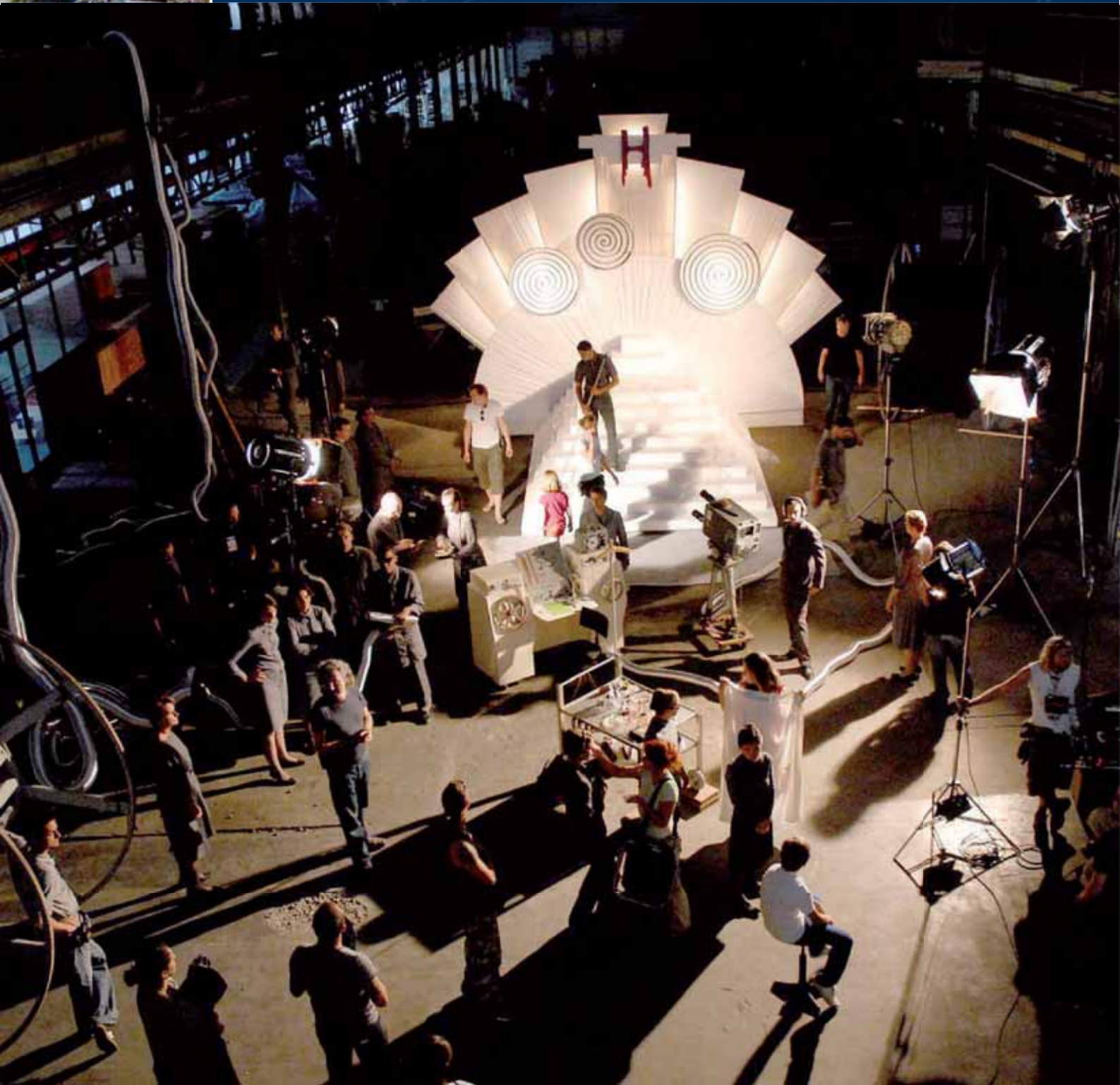
Babelsberg is the cradle of the German film industry. The Babelsberg Studio, the world's oldest large scale film studio, is one of the most acclaimed full service providers for national and international cinema and TV productions. In the USA it is considered to be the leading studio in Europe. This is the birthplace of Oscar winning worlds. Innumerable renowned personalities of the past and present have made and are still making magnificent films in Babelsberg: Fritz Lang, Alfred Hitchcock, Roman Polanski, Wim Wenders, Volker Schlöndorff and Quentin Tarantino to name but a few.



Das Guggenheim in Babelsberg 16 Wochen, 40 Leute, 7.000 Kubikmeter Gerüst, 3.000 Tonnen Stahl und acht Kilometer Kantholz. Das Ergebnis: das Guggenheim Museum. Nachgebaut als Filmkulisse, 40 Meter Durchmesser, 15 Meter Höhe - und eine wilde Schießerei im berühmtesten Museumsrondell der Welt für den Film "The International".

The Guggenheim in Babelsberg Sixteen weeks, forty people, 7000 cubic metres of scaffolding, 3000 tonnes of steel, and eight kilometres of squared timber – the result: the Guggenheim museum in Babelsberg, forty metres in diameter, fifteen metres high and the scene of a wild shootout in the world's most famous rotunda for the film "The International".

- 1 "The International" (Clive Owen, Tom Tykwer, Armin Mueller-Stahl)
"The International" (Clive Owen, Tom Tykwer, Armin Mueller-Stahl)
- 2 Set-Aufnahme "Operation Walküre" (Tom Cruise)
Shooting on the set of "Valkyrie" (Tom Cruise)
- 3 Set-Aufnahme "Der Vorleser" (Kate Winslet, David Kross)
Shooting on the set of "The Reader" (Kate Winslet, David Kross)
- 4 TV-Set von "Hexe Lilli – Der Drache und das magische Buch"
TV set of "Lilly the Witch: The Dragon and the Magic Book"
- 5 Dreharbeiten zu "Æon Flux" mit Charlize Theron
Filming for "Æon Flux" with Charlize Theron





Für die Zukunft ist Potsdams Medienindustrie gut gerüstet. Filmschaffende aus aller Welt finden hier optimale Voraussetzungen für Kino- und Fernsehfilmproduktion vor. In Babelsberg steht Deutschlands modernster TV-Studio-Komplex speziell für langlaufende Formate wie Telenovelas und Daily Soaps.

Die Medien- und Informationstechnologie wächst zusammen. Innovative Technologien gepaart mit kreativen Ideen führen in Babelsberg zu neuen interaktiven Formaten und Produkten.

Die UFA, eine der ältesten und profiliertesten deutschen Unterhaltungsmarken, steht in der künstlerischen Tradition von Werken wie "Metropolis" oder "Der blaue Engel" und den Filmen des deutschen Expressionismus. Heute ist die UFA-Gruppe das größte Fernseh-Produktionshaus Europas, dessen Programme täglich Millionen Zuschauer sehen.

Der Rundfunk Berlin-Brandenburg hat in Babelsberg seinen Sitz. Die Rundfunkanstalt der Länder Berlin und Brandenburg betreibt sieben Hörfunkprogramme und ein eigenes Fernsehprogramm. Hier befinden sich auch das Fernsehsendezentrum und die am Standort Potsdam angesiedelten Gemeinschaftseinrichtungen ARD Play-Out-Center sowie das Deutsche Rundfunkarchiv Babelsberg.

The media industry in Potsdam is well equipped for the future. Filmmakers from all over the world find optimal conditions for their cinema and TV productions. Babelsberg presents Germany's most modern TV studio complex, designed specifically for long running formats like telenovelas and daily soaps.

Media and information technologies are converging. Innovative technologies, coupled with creative ideas, culminate in new interactive formats and products in Babelsberg.

One of the oldest and most distinguished entertainment brands in Germany, the UFA, upholds the artistic tradition of works like "Metropolis", "The Blue Angel" and the films of German expressionism. Today, the UFA Group is the largest TV producer in Europe with millions of viewers every day.

With seven radio programmes and one television channel, the Berlin-Brandenburg broadcasting company rbb is headquartered in Babelsberg, which is also home to the modern television broadcasting centre; the ARD Play Out Center, a body of community institutions set up in Potsdam; and the German broadcast archives Babelsberg.



Standort 1.0 Adolf Slaby, Lehrer für Mathematik und Mechanik, unternahm 1897 in Potsdam die ersten erfolgreichen drahtlosen Funkversuche in Deutschland. Die von der Sacrower Heilandskirche aufgegebenen Telegramme kamen auf der 1,6 Kilometer entfernten Matrosenstation "mit tadelloser Klarheit und Bestimmtheit" an. Damit war ein wichtiger Grundstein für die moderne Funktechnik gelegt.

Location 1.0 In 1897 Adolf Slaby, a teacher of mathematics and mechanics, conducted the first successful experiments with wireless transmissions in Germany. The telegrams sent by the Sacrow Church of the Redeemer arrived at the sailors' station 1.6 kilometres away "with impeccable clarity and determination". Thus an important cornerstone was laid for modern radio technology.



- 1 Arbeitsplatz mit Aussicht: Oracle Deutschland
Workplace with prospects: ORACLE Deutschland GmbH
- 2 Game-Design-Programmierer, Schnittplatz
Game design programmer, editing bay
- 3 Mr. Net, Skulptur am Hasso-Plattner-Institut für Softwaresystemtechnik
Mr. Net, sculpture at the HPI





Vernetzte Stadt | Network city

Standort 3.0

Der alte Backsteinbau aus den Anfängen des Industriezeitalters diente früher der Koksseparation. Heute nutzt die Internet Sales Division des Softwarekonzerns Oracle, Schrittmacher auf dem Gebiet innovativer Datenbank und E-Business-Lösungen, das Gebäude als Hightech-Plattform für ihren Vertrieb.

Das Hasso-Plattner-Institut für Softwaresystemtechnik (HPI) am Campus Griebnitzsee ist ein in Deutschland einzigartiges universitäres Exzellenz-Center für IT-Systems Engineering, das erstklassige Forschung für renommierte Auftraggeber aus der Wirtschaft betreibt. Die "School of Design Thinking" am HPI bietet einen neuartigen, in Deutschland einmaligen Zusatzstudiengang an: "Design Thinking" – das erfinderische Entwickeln – vermittelt die Fähigkeit, in multidisziplinären Teams besonders benutzerfreundliche, IT-nahe Produkte und Dienstleistungen zu konzipieren.

Potsdam ist ein attraktiver Standort für IT-Firmen. Mehr als 100 Unternehmen arbeiten in der Landeshauptstadt in den Themenfeldern Mobilität und Kommunikation, Sicherheit, E-Government und Geoinformation. In deren Fokus stehen mobile, hybride und sichere IT-Anwendungen, Dienste und Technologien für Wirtschaft und Verwaltung.

Größter privater Arbeitgeber in Potsdam ist die SNT AG mit über 2.300 Beschäftigten. Die Landeshauptstadt hat sich zu einem Zentrum für Dienstleistungen im Bereich Call- und Customer Service-Center entwickelt.

Die Telekommunikationsinfrastruktur ist in Potsdam hervorragend ausgebaut. Die brandenburgische Landeshauptstadt gehört zu den ersten 50 Städten Deutschlands mit der schnellen Breitbandtechnik VDSL. Die Breitbandverfügbarkeit liegt bei 100 Prozent.

Location 3.0

The old brick building from the beginnings of the industrial age was used earlier to screen coke. Today it is used as a high tech sales platform by the Internet Sales Division (iSD) of the software group Oracle, a pioneer in the field of innovative database and e-business solutions.

Unique in Germany, the Hasso Plattner Institute for Software Systems Engineering (HPI) on the Griebnitzsee Campus is a university centre of excellence for IT systems engineering. It conducts top quality research, also for renowned business customers. The School of Design Thinking at the HPI offers a new kind of supplementary course, unique in Germany: Design Thinking. This course for inventive development communicates the skills needed for multidisciplinary teams to conceive particularly user friendly IT oriented products and services.

Potsdam is an attractive location for IT firms. More than one hundred companies work here in the fields of mobility and communications, security, e-government and geographic information, focusing on mobile, hybrid and secure IT applications, services and technologies for business and administration.

With 2,300 on its payroll, SNT AG is the largest private employer in Potsdam. The state capital has evolved into a centre for call and customer services.

Entrepreneurs in Potsdam benefit from an outstanding telecommunications infrastructure. Interactive cable networks are developed at great speed. Potsdam is one of the first fifty cities in Germany to connect to the VDSL high speed network. Broadband availability is 100%.



"Potsdam ist so angenehm unneurotisch. Hier fühle ich mich eingebettet und integriert. Alles ist dicht beisammen. Die Schlösser. Die Parks. Die Seen. Die Innenstadt. Und alles in unbeschreiblicher Schönheit."

Wolfgang Joop, Modedesigner

"Potsdam is so pleasantly free of neuroses. Here I feel at home and integrated. Everything is so close together. The palaces. The parks. The lakes. The inner city. And everything in indescribable beauty."

Wolfgang Joop, Modedesigner

- 1 Potsdams berühmteste Kulisse: Schloss Sanssouci
Potsdam's most famous setting: Sanssouci palace
- 2 Lebendige Geschichte: Tulpenfest im Holländischen Viertel
Living history: Tulip Festival in the Dutch Quarter
- 3 Wassersport in Potsdam: Segeln, Windsurfen, Kanuwandern und mehr
Water sports in Potsdam: sailing, windsurfing, canoeing, and more
- 4 (Schloss-)Theater am Neuen Palais im Park Sanssouci
(Palace) theatre at the New Palace in Sanssouci Park





Tourismus

Tourism

Ihr Urlaub. Unser Vergnügen.

Potsdam ist eine Stadt im US-Bundesstaat New York, ein Dorf auf Papua-Neuguinea und eine Siedlung am Ostkap Südafrikas. Aber Potsdam im Land Brandenburg ist einzigartig. Über vier Jahrhunderte hinweg schufen die besten Künstler ihrer Zeit im Auftrag der brandenburgisch-preußischen Herrscher ein faszinierendes Ensemble von Schloss- und Gartenanlagen in der Residenzstadt Potsdam.

Potsdam ist eine Kulturlandschaft, die heute Welterbe, aber kein Museum ist. Eine Stadt, die zur Hälfte aus Wald, Wiesen und Parks besteht und von 15 Seen umgeben ist, ein Ort historischer und moderner Kulturstätten, urban und ländlich, traditionell und modern, lebendig und friedlich. Potsdam ist eines der begehrtesten Reiseziele in Deutschland. Der "National Geographic Traveller" wählt Potsdam auf Platz acht der weltweit schönsten historischen Orte.

Tourismus ist ein wichtiger Wirtschaftsfaktor. Bis zu 20.000 Potsdamer finden Beschäftigung und Einkommen in dieser Branche. Potsdams Schwerpunkte liegen im Tages-, Tagungs- und internationalen Tourismus. Die touristischen Angebote der Stadt sind vielfältig und oft einmalig. Unterkünfte und touristische Angebote gibt es in allen Kategorien vom Campingplatz bis zum Business-, Kongress- und Luxushotel. Mit Einsatz und innovativen Ideen wie der "Potsdamer Schössernacht", den "Musikfestspielen Potsdam Sanssouci", der Stuntshow im Filmpark Babelsberg oder dem Tulpenfest im Holländischen Viertel engagieren sich die Veranstalter, vernetzen Angebote zu attraktiven Paketen. Gastronomie und Hotellerie garantieren mit der Qualitätsoffensive "Potsdamer Gastlichkeit" besten Service.

Your holiday. Our pleasure.

Potsdam is a town in the US state of New York, a village in Papua New Guinea and a settlement in the Eastern Cape of South Africa. Yet the Potsdam located in the state of Brandenburg is unique. Over a span of four centuries the best artists of their time were commissioned by the Brandenburg-Prussian rulers to create a fascinating ensemble of palace grounds and gardens in the royal seat of Potsdam.

Potsdam is a cultural landscape that today is a World Heritage Site, but not a museum, a city that is half woods, fields, and parks surrounded by fifteen lakes, a place of historical and modern cultural interest, urban and rural, traditional and modern, vibrant and tranquil. Potsdam is a number one holiday destination in Germany. The National Geographic Traveler voted Potsdam the eighth most beautiful historical site in the world.

Tourism is a key economic factor and provides up to 20,000 Potsdam citizens with work and income. Their work focuses on day trips, conventions and international tourism. The city's tourist offers are many and diverse and often unique. Accommodation and tourist offers cover all categories from the camping site to the business, congress and luxury hotel.

With great commitment and innovative ideas such as the palaces by night event "Potsdamer Schössernacht", the music festival "Musikfestspiele Potsdam Sanssouci", the stunt show at the Babelsberg Filmpark or the Tulip Festival in the Dutch Quarter, the event organisers integrate the various offers into attractive packages. Gastronomy and hotels guarantee the best service with the quality initiative "Potsdamer Gastlichkeit".



Man braucht eine gewisse Respektlosigkeit, eine Neugier, wie man es ganz anders machen kann. Unvoreingenommen an Dinge herangehen und sie neu durchdenken - dazu lade ich in der Projektwerkstatt "Gesellschaft für kreative Ökonomie" ein. *Günter Faltin, Professor für Ökonomie, Gründer der Teekampagne und Geschäftsführer der Gesellschaft für kreative Ökonomie, Potsdam-Babelsberg*

You need to be irreverent to a certain degree, curious about how to do things in a completely different way. To approach things without prejudice and to think them through in a new light – that's why I invite you to our project workshop "Gesellschaft für kreative Ökonomie". *Günter Faltin, professor of economics, founder of the Tea Campaign and Managing Director of the company Gesellschaft für kreative Ökonomie, Potsdam-Babelsberg*



- 1 "Pandora 88", fabrik Potsdam, Internationales Zentrum für Tanz und Bewegung
"Pandora 88", fabrik Potsdam, international centre for dance and movement
- 2 Skizze eines Fahrzeugentwurfs vom Volkswagen Design Center
Draft of a vehicle by the Volkswagen Design Centre
- 3 Schiffbauergasse: Zwölf Hektar Kunst, Kultur und High-Tech
Schiffbauergasse: twelve hectares of art, culture, and high tech





Kreativstadt | City of creativity

Wissen in Bestform

Kreativität bezeichnet die Fähigkeit, sinnvolle, aber unübliche Kombinationen zu finden. Software aus dem Koksseparator, Möbel aus Unkraut: Unübliche, aber sinnvolle Kombinationen findet man überall in Potsdam.

Der Koksseparator ist die Niederlassung eines IT-Konzerns. Die Idee aus Wasserhyazinthen umweltfreundliche Designer-Möbel zu machen, stammt aus der Projektwerkstatt Babelsberg: Potsdam ist kreativ und war es über die Jahrhunderte in allen Bereichen. Mies van der Rohe begann in Potsdam als 20-Jähriger seine Architektenlaufbahn. Lenné prägte die Stadt mit seinen Parks und Gärten. Tucholsky schrieb, Einstein forschte in Potsdam.

Auch die Schiffbauergasse ist ein Beispiel für das Unübliche: Hier schlägt das kreative Herz Potsdams. Wo einst Dampfschiffe gebaut und Ersatzkaffee produziert, wo Husaren gedrillt und Fische gezüchtet wurden, findet sich auf zwölf Hektar eine überraschende Mischung. Direkt am Wasser trifft eine lebendige Kunst- und Kulturszene auf Hightech-Unternehmen, spannende Geschichte auf richtungsweisende Zukunft.

Im Volkswagen Design Center werden wegweisende Fahrzeugkonzepte und Designstudien ebenso wie Serienmodelle für den Volkswagen Konzern entwickelt. Von der ersten Skizze über eine dreidimensionale Computer-Darstellung bis hin zum Fahrzeugmodell entstehen Studien für zukünftiges Automobil-Design. Impulsgeber für die Informationstechnologien ist die "School of Design Thinking" am Hasso-Plattner-Institut. Wegweisend ist das Kommunikations-, Produkt- und Interfacedesign der Fachhochschule Potsdam, oscarverdächtig das Studentenfilmfestival "Sehsüchte": das größte internationale Studentenfilmfestival Europas, das junge Filmemacher aus aller Welt und Vertreter von Filmwirtschaft, Politik, Hochschulen und Medien in der Landeshauptstadt versammelt.

Knowledge in top form

Creativity is defined as the ability to find constructive, but unusual combinations. Software from the coke screener, furniture from weeds: unusual, but constructive combinations can be found everywhere in Potsdam.

The coke screener is the branch office of an IT group. The idea of making ecofriendly designer furniture from water hyacinths came from the Babelsberg Project Workshop: Potsdam is creative and has been down the centuries in all fields. Potsdam was where Mies van der Rohe, just twenty years old, embarked on his career as an architect. Lenné shaped the city with his parks and gardens. Tucholsky wrote and Einstein researched in Potsdam.

The "Schiffbauergasse" is another example of the unusual, and it is also the creative heart of Potsdam. Where formerly steamships were built and coffee substitute was produced, where hussars were drilled and fish bred, there is a surprising mix to be found on twelve hectares. Directly at the water's edge a vibrant art and cultural scene meets high tech companies, exciting history meets a pioneering future.

Groundbreaking automotive concepts and design studies, as well as serial model cars for the Volkswagen cooperation, are developed in the Volkswagen Design Centre. The future of automotive design is developed in first drafts, 3-dimensional computer simulations and models of cars. The "School of Design Thinking" at the Hasso Plattner Institute gives valuable impulses for information technologies.

The communication, product and interface design by the Potsdam University of Applied Sciences is groundbreaking and the student film festival "Sehsüchte" worthy of an Oscar. The largest international student film festival in Europe is a meeting place for young filmmakers from all over the world and representatives of the film industry, politics, universities and media in the state capital.



Da kommt Leben in die Küche: "Sprechender Mülleimer" ("talking trash bin") heißt die innovative Idee. Der Mülleimer beschwert sich, wenn man ihm den falschen Müll verfüttert, kann bei Bedarf den Wetterbericht vorlesen oder Umwelttipps geben. Keine Zukunftsmusik, sondern als Prototyp am Fachbereich Interface-Design der Fachhochschule Potsdam entwickelt.

That'll put some life in the kitchen: The "talking trash bin". This innovative product complains when it is fed with the wrong type of waste, and on request it can read out the weather report or give environmental tips. This is no pie in the sky, but a prototype developed by the Interface Design division of the Potsdam University of Applied Sciences.

- 1 MedienHaus Babelsberg
MedienHaus Babelsberg
- 2 Design Thinking macht IT menschlicher.
Design thinking makes IT more human.
- 3 Potsdamer Centrum für Technologie (pct)
Potsdam Centre for Technology (pct)
- 4 HPI School of Design Thinking
HPI School of Design Thinking





Gründerstadt | Founding city

Ort der Ideen

Beim Beginn einer Unternehmung und unweit des Zieles ist die Gefahr des Misslingens am größten. Wenn Schiffe scheitern, geschieht es nahe dem Ufer. Was der Theaterkritiker Ludwig Börne formulierte, gilt in besonderer Weise für den Start jeder unternehmerischen Reise. Den Hafen sicher zu verlassen und die erste Dünung sicher zu überstehen, dazu stellt Potsdam seinen jungen Unternehmer-Kapitänen die besten Lotsen an die Seite.

Potsdam ist eine Gründerstadt. In der Nähe von Hochschulen und Forschung, innovativen Unternehmen und kreativen Medien und anregender, natürlicher Schönheit wachsen neue Ideen. Dass sie gedeihen, dafür sorgen systematische Unterstützung sowie zielgerichtete Beratung und Förderung - gebündelt im Gründerforum Potsdam.

Potsdam bietet ein Netz branchenorientierter Zentren für Existenzgründer und Jungunternehmer. Eingebettet in den größten Wissenschaftspark Brandenburgs bietet das GO:IN speziell für Gründer aus den Bereichen Biologie, Physik und Chemie ein inspirierendes Umfeld. Einzigartig sind die Synergien für junge Unternehmen aus der Film-, Medien- und Kommunikationsbranche im Guido-Seeber-Haus, im MedienHaus und im fx.Center inmitten der traditionsreichen Medienstadt Potsdam-Babelsberg. Tür an Tür arbeiten gestandene und junge Unternehmen im Potsdamer Centrum für Technologie. Neben passenden Raumangeboten findet man in diesen Häusern vor allem eins: Gründergeist und Aufbruchstimmung, ein Nebeneinander von Erfahrungen und Visionen, ein Miteinander von Hightech und Handwerk, Raum für Kommunikation und Platz für Ihre Ideen.

Place of ideas

"At the beginning of an undertaking and not far from the end the risk of failure is at its greatest. When ships founder, they are close to shore." Written originally by the German journalist and literary and drama critic Ludwig Börne, these words are no less true for the beginning of every entrepreneurial journey. For young corporate captains to safely leave port and ride out the first swell, Potsdam provides entrepreneurs with the best pilots.

Potsdam is a founding city. In the vicinity of higher education and research institutes, innovative companies, creative media and inspiring natural beauty, new ideas grow. In order for them to flourish, they need systematic support, targeted advice and funding – bundled at the founder's forum "Gründerforum Potsdam".

Potsdam provides a network of sector based centres for startup and budding entrepreneurs. Enconced in the largest science park in Brandenburg, GO:IN offers an inspiring environment specifically for founders in the fields of biology, physics and chemistry. Found at the heart of the Potsdam-Babelsberg media location of rich tradition the Guido-Seeber-Haus, the MedienHaus and the fx.Center all offer unique synergies for budding entrepreneurs in the film, media and communications sectors. Both, established and budding entrepreneurs, work next door to each other at the Potsdam Centre for Technology (pct). More than just offering suitable space, all houses promotes above all: founder's spirit, new departures, the coexistence of experience and visions, the interaction of high tech and handcrafts, room for communication and space for your ideas.



Wer immer tut, was er schon kann,
bleibt immer das, was er schon ist.

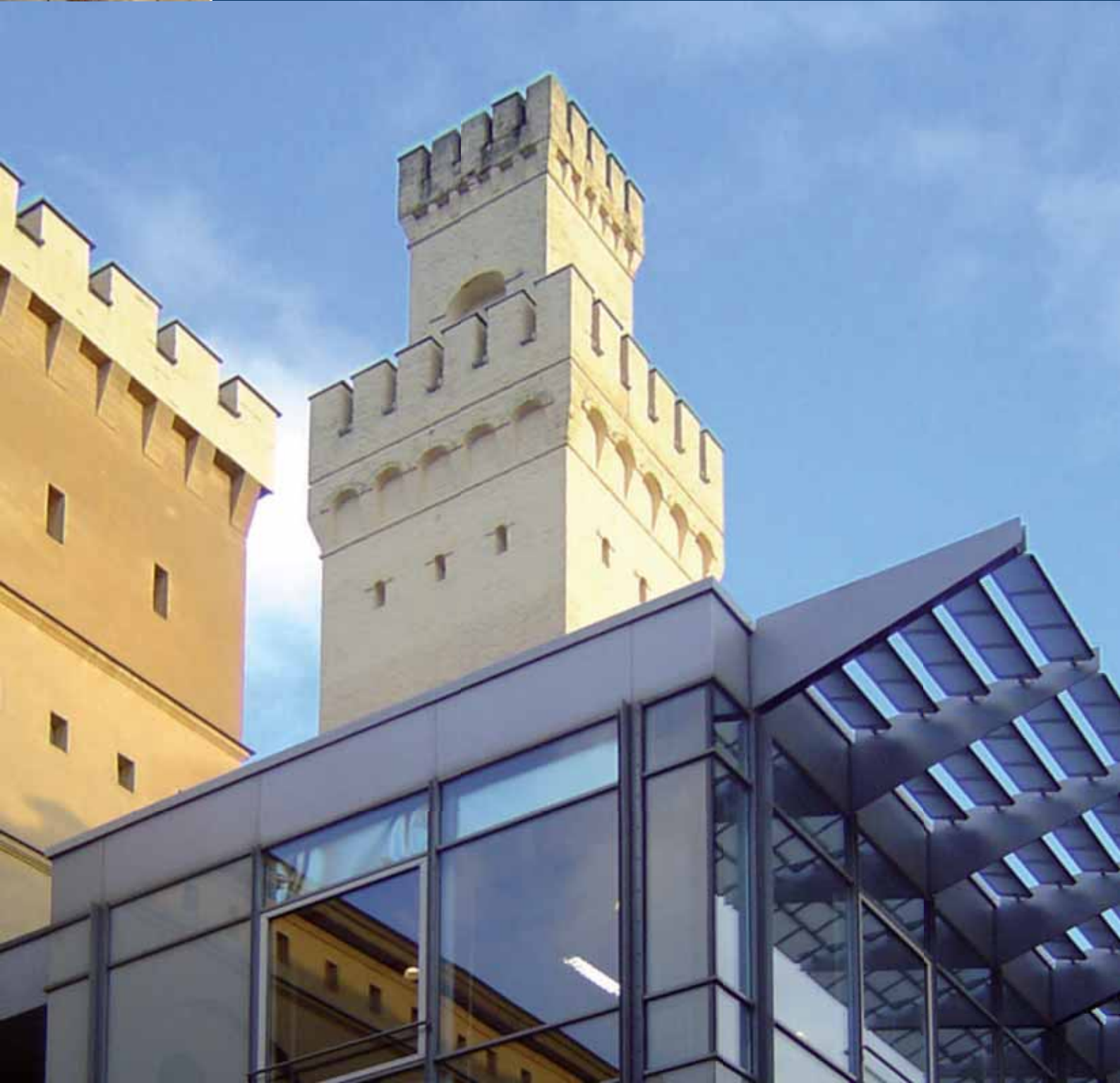
Henry Ford

If you always do what you always did,
you'll always get what you always got.

Henry Ford



- 1** Gewohntes Bild: Richtfeste in Potsdam
A familiar sight: topping-out ceremonies in Potsdam
- 2** Potsdam wächst
Potsdam is growing.
- 3** Gelungene Verbindung von Tradition und Moderne: der Persius-Speicher.
A successful combination of the traditional and modern: the Persius Speicher





In Bewegung | In motion

Vorwärts leben

Beweglichkeit setzt manches in Bewegung. Potsdam bewegt sich und bietet Raum für Wachstum und neue Ideen. Einzigartiger Standort in einmaliger Kulturlandschaft gesucht? In Potsdam gibt es genau das: Die schönsten Plätze für kluge Köpfe.

Eine Umleitung, sagt der amerikanische Schauspieler und Komödiant Danny Kaye, sei die beste Chance, eine Stadt kennen zu lernen. Umleitungen gibt es in Potsdam hin und wieder, denn Potsdam wächst in alle Richtungen. Zahlreiche Bau- und Entwicklungsprojekte prägen das neue Potsdam.

Im Herzen der Stadt entsteht Potsdams Stadtschloss als Sitz des Parlamentes neu. Am Ufer der Havel, nur wenige hundert Meter vom historischen Stadtkern entfernt, erwacht die Speicherstadt zu neuem Leben. Auf dem etwa sieben Hektar großen Areal – einst Getreidespeicher, Proviantamt und Schlachthof – werden Wohnquartiere gebaut und Raumangebote für Gastronomie, Gewerbe-, Forschungs- und Dienstleistungsunternehmen geschaffen.

Am Hauptbahnhof, auf dem ehemaligen Gelände einer der ältesten Eisenbahnwerkstätten Deutschlands, entstehen 85.000 Quadratmeter neuer Wohn- und Gewerberaum. Im Potsdamer Norden wächst ein neuer Standort für Zukunftstechnologien. Der Campus am Jungfernsee wird ein Ort für Arbeit, Wohnen und Freizeit mit bis zu 4.000 Arbeitsplätzen und 400 Wohnungen.

Living forwards

Mobility activates. Potsdam is moving and offers space for growth and new ideas. Looking for a unique location in a unique cultural landscape? Potsdam has exactly that – the most beautiful locations for masterminds.

The American actor and comedian Danny Kaye once claimed that a traffic diversion was the best chance of getting to know a city. Potsdam is growing in all directions, so the occasional traffic diversion can arise. The new Potsdam has been moulded with a great many building and development projects.

At the heart of the city the new Potsdam City Palace is being built as the seat of parliament. On the banks of the Havel, only a few hundred metres from the historical city centre, the old warehouse district Speicherstadt is coming back to life. On an area of about seven hectares – formerly grain silos, the victuals office and abattoir – residential quarters are being built and gastronomy, industrial, research and services companies are settling in.

At the main railway station, on the former grounds of one of the oldest railway workshops, there will be 85,000 square metres of new residential and industrial space. The north of Potsdam will soon be home to a new location for sunrise technologies. The campus at the lake Jungfernsee will be a place for working, living and leisure with up to 4,000 jobs and 400 homes.



Landeshauptstadt Potsdam
Wirtschaftsförderung
Friedrich-Ebert-Str. 79/81
14469 Potsdam

Telefon: +49 (0) 331 289-2821
Telefax: +49 (0) 331 289-2822

E-Mail: wirtschaftsfoerderung@rathaus.potsdam.de
Internet: www.potsdam.de/wirtschaft

1 Stadthaus Potsdam
Potsdam city council

2 Der 1. FFC Turbine Potsdam gehört zu den erfolgreichsten Vereinen im deutschen Frauenfußball.
1. FFC Turbine Potsdam is one of the most successful women's football clubs in Germany.





Kurze Wege

Short routes

One Touch

Der Begriff "One-Touch" kommt aus dem Sport. Er beschreibt Fußball als modernes, schnelles Direktspiel. Als Wirtschaftsförderung Potsdam sind wir ein "One-Touch-Team" mit hoher Laufbereitschaft, technischem Können und eingespielten Laufwegen. Die hohe Geschwindigkeit unseres Offensivspiels bringt Sie in aussichtsreiche Position.

Wir, die Wirtschaftsförderung Potsdam, bevorzugen kurze und direkte Wege. Wege in Netzwerke, zu geeigneten Gewerbeimmobilien, zu Kammern, Verbänden, Ministerien und Fördermitteln.

Als Investor, Unternehmer oder Existenzgründer ist die Wirtschaftsförderung Potsdam Ihre erste Adresse in der Landeshauptstadt. Unsere branchen- und themenspezialisierte Mannschaft begleitet Sie bei Entwicklungs-, Ansiedlungs- und Investitionsprojekten.

Als Partner der Wirtschaft engagieren wir uns für optimale Bedingungen am Standort. Um beim Fußball zu bleiben: Unser Stadion ist Ihre Arena. Wir liefern die Vorlagen – Sie vollenden: In Potsdam.

Fordern Sie uns.

One Touch

"One touch" is a term used originally in football to describe a modern, fast method of direct playing. As local business promoters of the Department for Business Development, we are a one touch team prepared to do a great deal of running with technical finesse and tightly coordinated routes. The high speed of our short passing game places you in a promising position.

We prefer short and direct routes: routes into networks, suitable industrial real estate, to chambers, associations, ministries and development funds.

Whether you are an investor, entrepreneur or startup company, the Department for Business Development is your first address in the state capital. Our highly specialised team will accompany you in your development, settlement and investment projects.

As a business partner, we are committed to obtaining the optimal conditions at your location. Returning to the language of football: Our stadium is your arena. We pass, you score – in Potsdam.

Challenge us.



Auf den Punkt



Potsdam ist die **Landeshauptstadt** von Brandenburg, Sitz der Landesregierung und vieler Landes- einrichtungen.



Potsdam setzt auf den kreativen **Mittelstand**. Es gibt mehr als 10.000 Unternehmen in der Stadt. Hier arbeiten rund 100.000 Menschen, über 40.000 kommen jeden Tag aus dem Umland nach Potsdam zur Arbeit.



Potsdam ist ein **Dienstleistungszentrum**, über 90 Prozent der Beschäftigten arbeiten in diesem Bereich.



Potsdam ist ein regionaler **Wachstumskern**: Das sind Orte, die über besondere wirtschaftliche Potenziale verfügen und eine Motorenfunktion für ihre Region haben. Im Zukunftsatlas der Prognos AG belegt Potsdam im Vergleich aller 439 Städte und Kreise in Deutschland mit Rang 15 einen bundesweiten Spitzenplatz.



Stärken stärken! Unter diesem Motto wird die Entwicklung und Ansiedlung von Unternehmen in Potsdam gefördert. Potsdams Stärken liegen in den **Zukunftsbranchen** Medien, IKT, Life Science, Geoinformation, Tourismus und Automotive. Unternehmen aus diesen Branchen können in Potsdam eine maximale Förderung von bis zu 50 Prozent der Investitionskosten erhalten.



Potsdam liegt vor den Toren der Bundeshauptstadt **Berlin**. Diese Nähe eröffnet viele Optionen.



Der neu entstehende Großflughafen **Berlin Brandenburg International** (BBI) ist Potsdams Tor zur Welt.



Potsdams Bevölkerung ist jung, die Geburtenrate eine der höchsten Deutschlands. Der Anteil der Kinder unter 6 Jahren an der Gesamtbevölkerung ist im Vergleich aller deutschen Landeshauptstädte am größten, der Versorgungsgrad mit Kinderbe- treuungsangeboten bundesweit am höchsten. Der Prognos Familienatlas zeichnete Potsdam als **familienfreundlichste Stadt** Deutschlands aus.



Potsdam ist eine wachsende Stadt. Nach München ist sie die Landeshauptstadt mit dem stärksten **Bevölkerungswachstum** und zugleich die Stadt, in der die meisten neuen Wohnungen entstehen. Bis zum Jahr 2020 wird die Einwohnerzahl Potsdams auf rund 165.000 steigen.



Im Vergleich der ostdeutschen Landeshauptstädte hat Potsdam die höchste **Kaufkraft** und die höchsten Einnahmen aus Gewerbe- und Einkommensteuer.



Potsdam ist sehenswert. Jedes Jahr überzeugen sich Millionen **Besucher** davon, dass Potsdam einer der schönsten Städte Deutschlands ist. Die Aufenthaltsdauer ist mit 2,3 Tagen die höchste im Vergleich der deutschen Landeshauptstädte.



To the point



Potsdam is the **state capital** of Brandenburg, seat of the state government and many state institutions.



Potsdam puts its trust in creative **SMEs**. There are more than 10,000 companies in the city, providing work for about 100,000 people. Over 40,000 commute every day to Potsdam from the environs.



Potsdam is a **services centre** with over 90% of employees working in this sector.



Potsdam is a regional **growth core**. These are places that have special business potential and a driving function for their regions. The Future Atlas published by Prognos AG ranks Potsdam among the top fifteen places in a total of 439 cities and districts throughout the country.



Strengthen our strengths! Under this motto we promote the development and settlement of companies in Potsdam. Potsdam strengths lie in the **sunrise industries** media, ICT, life sciences, geographic information, tourism and automotive. Companies in Potsdam operating in these sectors, can receive a maximum promotion of 50% of their investment costs.



Potsdam lies before the gates of the federal capital **Berlin**. This proximity opens up many options.



The new major airport **Berlin Brandenburg International (BBI)** currently being built, is the gateway to the world for Potsdam.



The population in Potsdam is young, the birth rate is one of the highest in Germany. The percentage population of children under six years of age is the largest of all state capitals in Germany, and child care opportunities are the best throughout the country. The prognos Family Atlas distinguished Potsdam as the **most family-friendly city** in Germany.



Potsdam is a growing city and the state capital with the greatest **population growths** after Munich. At the same time it is the city where the most new homes are being built. By 2020 the population of Potsdam will have grown to about 165,000.



Compared with the state capitals of East Germany, Potsdam has the highest **spending power** and the highest revenue from trade and income tax.



Potsdam is worth seeing. Every year it can convince millions of **visitors** that it is one of the most beautiful cities in Germany. Visitors stay in the city for 2.3 days, the longest of any of the German state capitals.

Herausgeber

Landeshauptstadt Potsdam
Der Oberbürgermeister

Redaktion

Wirtschaftsförderung Potsdam
Friedrich-Ebert-Str. 79/81, 14469 Potsdam

Telefon: +49 (0) 331 289-2821

Telefax: +49 (0) 331 289-2822

E-Mail: wirtschaftsfoerderung@rathaus.potsdam.de

Internet: www.potsdam.de/wirtschaft

Text und Übersetzung

Brille und Bauch Agentur für Kommunikation KG
www.brilleundbauch.de

Gestaltung

artista | werbeagentur GbR
www.artivista.de

Druck

Druckerei Christian & Cornelius Rüss GbR
www.druckerei-ruess.de

Hinweis

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird auf eine geschlechterspezifische Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung für beide Geschlechter.

Redaktionsschluss 01.06.2010

Bildnachweise (von oben nach unten)

Titel: 1. Stadtverwaltung Potsdam/ Toralf Schirmag, 2. Volkswagen Design Center Potsdam/ Manfred Zimmermann, 3. Stadtverwaltung Potsdam/ Harald Hirsch

Seite 2: 1. © Incea, 2. und 3. Stadtverwaltung Potsdam/ Toralf Schirmag

Seite 4: 1. Stadtverwaltung Potsdam/ Olaf Möldner, 2. Nutzungsrechte bei: Landeshauptstadt Potsdam, Fotograf: Frank Gaudlitz, 3. und 4. Stadtverwaltung Potsdam/ Ulf Böttcher

Seite 6: 1. HPI/ K. Herschelmann, 2. Stadtverwaltung Potsdam/ Olaf Möldner, 3. Max-Planck-Institut für Kolloid- und Grenzflächenforschung, Potsdam-Golm

Seite 8: 1. und 2. GFZ Deutsches GeoForschungsZentrum, 3. Stadtverwaltung Potsdam/ Harald Hirsch, 4. GFZ Deutsches GeoForschungsZentrum

Seite 10: 1. Studio Babelsberg AG, 2. © Transit Film GmbH, F. W. Murnau-Stiftung, 3. Fox/Studio Babelsberg AG, 4. Quelle: Deutsche Kinemathek

Seite 12: 1. © Sony, 2. Fox/Studio Babelsberg AG, 3. Senator, 4. Studio Babelsberg AG

Seite 13: 1. Paramount Home Entertainment, DVD Aeon Flux im Handel erhältlich

Seite 14: 1. Stadtverwaltung Potsdam/ Toralf Schirmag, 2. © Filmpark Babelsberg, 3. HPI/ K. Herschelmann

Seite 16: 1. Schloss Sanssouci, Potsdam © PTS/Boettcher, 2. und 3. Stadtverwaltung Potsdam/ Christel Köster, 4. Fotograf: Eberhard Klöppel

Seite 18: 1. Pandora 88, Nutzungsrechte bei: fabrik Potsdam, Fotograf: Stefan Gloede, 2. Volkswagen Design Center, 3. Nutzungsrechte bei: Landeshauptstadt Potsdam, Fotograf: Björn Gripinski / freybeuter

Seite 20: 1. und 3. Stadtverwaltung Potsdam/ Toralf Schirmag, 2. HPI/ K. Herschelmann, 4. HPI/ K. Herschelmann

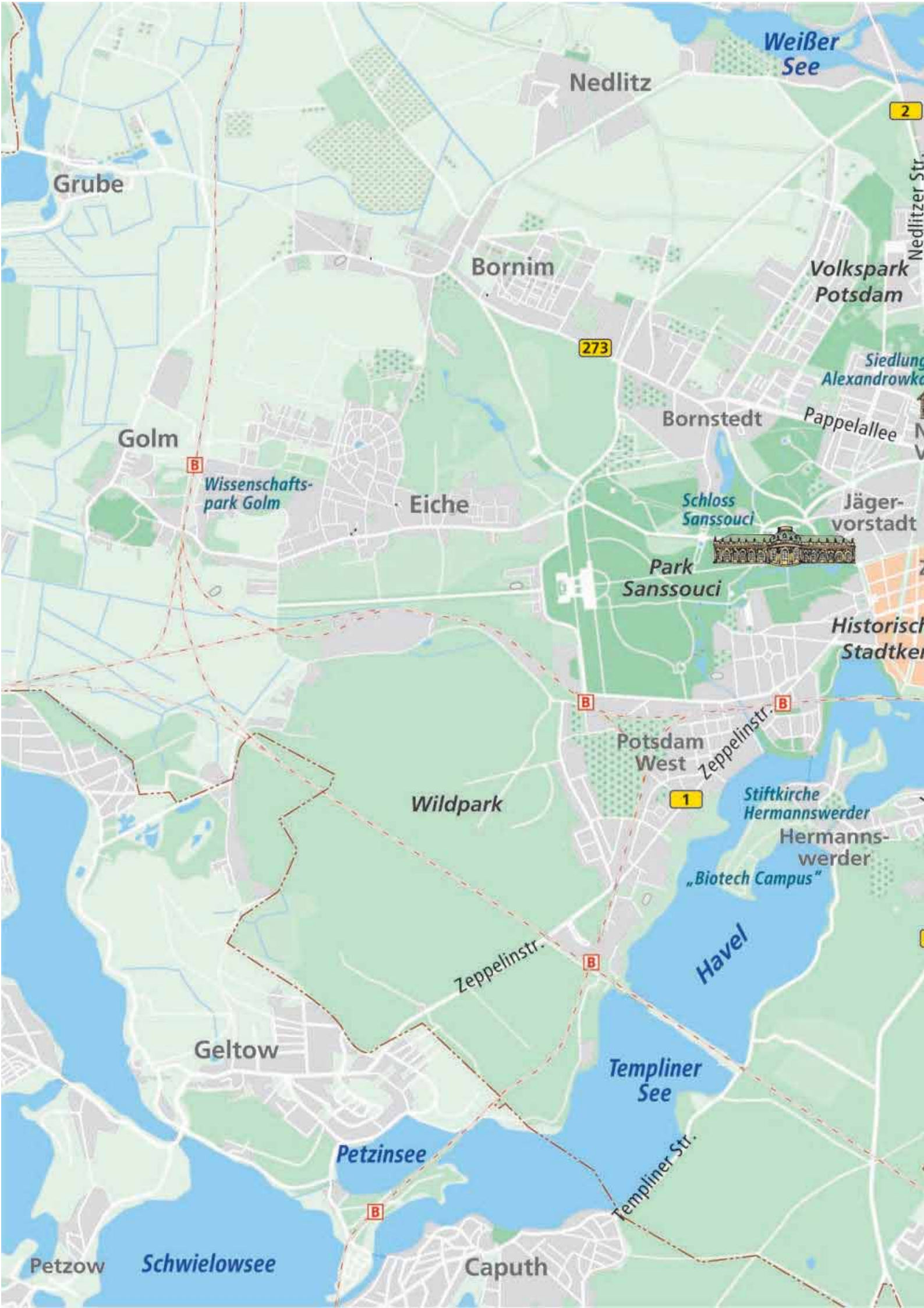
Seite 22: 1. und 3. Stadtverwaltung Potsdam/ Toralf Schirmag, 2. Stadtverwaltung Potsdam/ Barbara Plate

Seite 24: 1. Stadtverwaltung Potsdam/ Michael Lüder, 2. Olaf Möldner - www.omoe-photo.com

Seite 29: Luftbilddaten © GeoContent GmbH

Seite 30/31: Kartographie kontur, www.kontur-bb.de





Grube

Nedlitz

Weißer See

Bornim

Volkspark
Potsdam

Golm

Wissenschafts-
park Golm

273

Bornstedt

Pappelallee

Eiche

Schloss
Sanssouci

Jäger-
vorstadt

Park
Sanssouci



Historisch
Stadtker

Wildpark

Potsdam
West

Zeppelinstr.

Stiftkirche
Hermanns-
werder

Hermanns-
werder

„Biotech Campus“

Havel

Geltow

Zeppelinstr.

Templiner
See

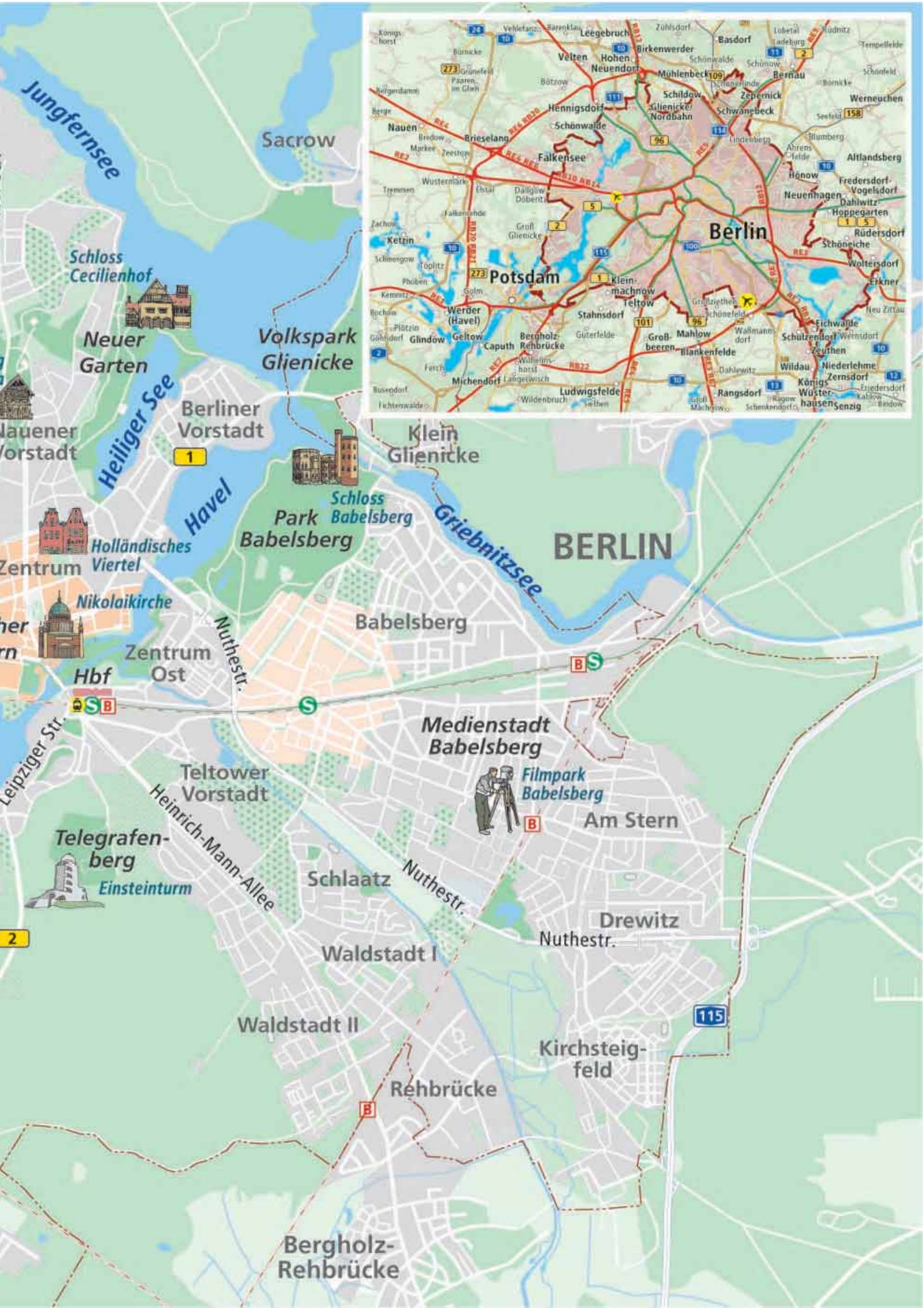
Petzinsee

Petzow

Schwielowsee

Caputh

Templiner Str.



Jungfernsee

Sacrow

Schloss Cecilienhof



Neuer Garten

Volkspark Glienicke

Berliner Vorstadt



Heiliger See

Havel



Schloss Park Babelsberg

Klein Glienicke

BERLIN

Babelsberg

Medienstadt Babelsberg



Filmpark Babelsberg

Am Stern

Zentrum Ost

Hbf



Teltower Vorstadt

Heinrich-Mann-Allee

Telegrafenberg



Einsteinturm

Schlaatz

Nuthestr.

Drewitz

Nuthestr.

Waldstadt I

Waldstadt II

Kirchsteigfeld

Rehbrücke

Bergholz-Rehbrücke





Landeshauptstadt
Potsdam